Nervenzusammenbruch frei Haus

Auch Leader brauchen Ruhe

Von Ruha_Chan

Kapitel 183: Ab auf die Bahn!

Hallo!

Diesmal hat es wirklich gedauert und ich kann die Schuld dafür sogar einfach mal den Gazette-Jungs in die Schuhe schieben. Immerhin haben sie mich so abgelenkt, dass ich nicht zum Schreiben gekommen bin! Und nein, das sage ich ihnen nicht selbst XD

Wie üblich gehört mir nichts und niemand und Geld verdiene ich auch nicht mit, stimmen tut hier nicht ein Wort. Oh - naja, ein Teil stimmt doch XD Welcher? Seht ihr im P.S.! Viel Spaß!

Ab auf die Bahn!

Aoi schaute auf seine Liste und machte ein Plus hinter jede Band, die er vollzählig antraf.

Alice nine: 5 Spieler, Bahn 1 +

Born: 5 Spieler, Bahn 2 +

D=Out: 5 Spieler, Bahn 3 +

Kra: 5 Spieler, da Nami mit ihnen bowlen würde, Bahn 4 +

Miyavi plus Band: zusammen mit Yoohs Sohn Takuma 5 Spieler, Bahn 5 +

Screw: 5 Spieler, Bahn 6 +

Sug: 5 Spieler, Bahn 7

the Gazette: 5 Spieler, Bahn 8

Vivid: 5 Spieler, Bahn 9 +

Und dazu hatte er noch Nao, der allein an Bahn 10 stand und sich offenbar fragte, wie er gegen vollzählige Bands gewinnen sollte. Im Gegensatz dazu fehlten Kai und Takeru. Und ihre neuen Mitspieler. Aoi beglückwünschte sich dazu, die Jungs eingeladen zu haben. Allein schon für Nao. Er ging mit seiner Liste zu ihm.

"Kommen die denn noch?" Nao sah ein wenig traurig auf die leere Bahn.

"Sollten gleich hier sein." Er berührte Nao an der Schulter. "Geht es dir gut?"

"Geht so," gab Nao zu. "Ich hatte gehofft, vielleicht kommen zumindest Akira und Shin. Es ist einfach nicht das selbe, wenn wir nicht alle zusammen Spaß haben."

"Ich weiß." Aoi sah, dass Reno auf Nao zu kam. Zumindest hatte er Reno, das war gut.

"Hey mein kleines Teelicht, bereit alles umzuhauen?" Reno küsste Nao auf die Wange. Teelicht? Aoi war sich nicht sicher, ob er das wissen wollte.

"Ich will nichts umhauen, wieso fragst du?"

"Weil wir bowlen sind, Nao," schlug Reno vor. "Du sollst die Pins umhauen."

"Oh!" Nao lachte auf. "Genau, das werde ich machen! Aber ich bin ja außer der Reihe, lass dich bloss nicht abziehen heute."

"Habe ich nicht vor."

"Dir wäre es doch ganz lieb, wenn Vivid verlieren würden, oder?" Aoi konnte sich zumindest vorstellen, dass Nao nichts gegen den Anblick dann haben würde. Er selbst was sich nicht sicher, wer seiner Meinung nach am Besten verlieren sollte. Sie nicht, das war klar. Obwohl es in Uruhas Fall, und vielleicht auch seinem, gehen würde. Vielleicht wäre es besser, wenn nur bestimmte Bandmitglieder jeweils verloren. Yooh würde es nichts aus machen, Takeru hätte auch kein Problem damit, Hikaru ebensowenig, unter Umständen auch Reno. Aber andere - nein. Die sollten besser nicht verlieren. Ruki oder Tora wären ein schrecklicher Anblick. Gerade wollte er noch etwas sagen, aber bevor er den Mund öffnen konnte übertönte Takerus Stimme die Geräusche.

"AOI! URUHA! Schaut, was wir draußen gefunden haben!" Er fuhr herum und entdeckte neben einem fröhlichen Takeru Kai, der seine Hand in einer Aoi sehr vertrauten Geste an der Stirn hatte, und vier etwas verwirrt wirkenden Männer.

"Oh wie schön, ihr habt die Mejjibray-Jungs eingesamm-" oder zumindest drei davon. Nun war Aoi verwirrt, erst recht über die enorme Geschwindigkeit, die Uruha an den Tag legte um sich neben ihn zu stellen.

"Hallo, schön das ihr da seid," begrüßte Uruha die Jungs. Für Aois Empfinden klang er leicht frostig dabei. "Wo habt ihr euren Drummer gelassen?" Das hatte Aoi sich auch schon gefragt.

"Ich bin hier?"

Von der Größe kam es hin. Schwarze längere Haare, jede Menge Metall im Gesicht, das kam schon hin. Aber sonst nicht.

"Äh, du siehst ganz anders aus als sonst, Meto," verteidigte Aoi Uruhas Fehleinschätzung.

"Klar, du hast mich ja auch vor einem Auftritt gesehen, so renn ich nicht privat durch

die Gegend. Oder trägt Reita etwa heute dieses strunzdumme Band vor der Nase? Seht ihr."

"Nun, ehrlich gesagt, das tut er." Aoi deutete über seine Schulter. "Er meinte, damit erkennt ihr ihn leichter." Reita trug tatsächlich sein Band. Mal wieder, egal wie sehr sie alle versucht hatten, es ihm auszureden.

"Aoi!" Takeru baute sich vor ihm auf und zeigte mit dem ausgestreckten Arm auf Meto. "Warum hast du mir nicht gesagt, dass das da niedlich ist? Ich will es nur knuddeln!"

Und das tat Takeru auch. Meto sah nicht sehr begeistert über diese Attacke aus, aber komplett übel nehmen konnte Aoi sie Takeru auch nicht. Was kam der Kerl hier auch mit einem Shirt mit einem Smily an?

"Tut mir leid, entschuldige." Kai entfernte Takeru von dem nun mehr als verwirrt wirkenden Drummer. "Ich muss besser auf ihn aufpassen, wirklich."

"Und du hast gesagt, wir sollen uns benehmen." Koichi schlug Mia auf den Rücken. "Die sind alle so bekloppt wie wir."

"Benehmen ist wirklich besser," sagte Uruha. Seine Stimme war wieder so komisch. "Sollten einige hier lernen."

"Dennoch," warf Mia mit einer Verbeugung ein, "Vielen Dank für die liebe Einladung."

"Ja, vielen Dank." Auch Tsuzuku verbeugte sich. Das war Aoi irgendwie peinlich, sie waren doch nichts Besonderes.

"Schon gut, das wird sicher ein netter Abend. Ihr spielt mit Nao zusammen außer Konkurrenz." Er deutete auf Nao, der winkte. "Wir wollen ja nicht, dass ihr bei unseren Wetten in Mitleidenschaft gezogen werden."

"Das ist lieb von dir, danke." Koichi lächelte ihm zu.

"Das ist nicht nur Aois Entscheidung gewesen. Das haben wir zusammen beschlossen." Was war heute nur mit Uruha los? Der wirkte richtig zickig, als er ihm jetzt den Arm um die Schultern legte.

"Entweder richtig, oder gar nicht." Meto zog den Bereich hoch, an dem seine Augenbraue gesessen hätte, wenn er welche tragen würde und verschränkte die Arme vor der Brust. "Es besteht kein Grund uns zu schonen."

Aoi tauschte einen Blick mit Uruha, während die anderen Jungs verwirrt ihren Drummer ansahen, dann aber nickten.

"Wollt ihr nicht wissen, was der Verlierer machen muss?" Zumindest, dachte Aoi, würde es an bei ihnen gut aussehen.

"Doch, das wäre ganz gut. Nackt putzen?" Tsuzuku grinste.

"Nein, das hatten wir vor ein paar Jahren," winkte Aoi ab. "Es geht um ein Fanclub-Event, dass in Magical-Girl-Kleidern gehalten werden soll."

"Wir hatten schon schlimmeres an, oder Jungs?" Mia sah in die Runde. Ah, er war also der Chef.

"Und ihr würdet gut darin aussehen," grinste Aoi. "Koichi kann ich mir toll so vorstellen."

"Findest du?" Das Bassist errötete ein wenig. "Danke."

"Das ist ein bescheuerter Einsatz," meckerte Meto, aber Mia schlug schon in Aois Hand ein.

"So, da ist die Bahn, lernt Nao kennen, viel Spaß," beendete Uruha das Gespräch und bevor Aoi sich wehren konnte, hatte Uruha ihn schon weg geführt und er fand sich an ihrer Bahn wieder. Er machte sich von Uruhas Arm los.

"Sag mal, was ist denn heute mit dir los? Die Mädels waren ruhig heute Nacht, an schlechtem Schlaf kann es nicht liegen." So zickig war Uruha sonst nur, wenn die Babys die ganze Nacht gebrüllt hatten. "Und Sex hast du auch schon bekommen, also was soll das?"

"Ich mag nicht, wie er dich ansieht, klar?"

"Meto?"

"Koichi, du Depp! Nicht der Kleine, der ist harmlos." Uruha sprach nicht laut, aber doch so laut, dass Ruki sie musterte. "Dieser Typ zieht dich fast mit den Blicken aus, da habe ich was gegen. Du bist mein Mann!"

"Ich habe dir doch letzte Woche schon gesagt, dass egal ist, was er will. Er ist halt ein Fanboy, na und?" Aoi küsste Uruha leicht und versöhnlich auf die Lippen. "DU bist mein Mann und ich will keinen anderen. Wieder gut?"

"Na gut." Etwas brummig nickte Uruha. "Aber wenn die verlieren sollten darfst du ihn nicht in den Sachen anschauen!"

Reno war kurz davor, zu verzweifeln. Was war denn bitte schön mit seiner Band los? So schlecht hatten sie noch nie gebowlt, in ihrem ganzen Leben nicht. Shin hatte gerade wieder komplett neben die Bahn geworfen. Irgendwann würden sie noch die Rinne abnutzen, das sah Reno schon kommen. Er stieß Shin leicht in die Seite.

"Junge, was ist los mit dir? Bist du so scharf auf die Kleider, oder was?" Sie lagen zwar nur auf dem vorletzten Platz, aber nur um wenige Punkte.

"Nein." Shin schüttelte den Kopf und griff sich in den Nacken. "Ich habe nur Rückenschmerzen."

"Oje, schlecht geschlafen?" Das kannte Reno nur zu gut.

"So in etwa, ja," nickte Shin, aber ihm trat dabei ein kleines Lächeln um die Mundwinkel, das Reno sicher machte, dass ihr Sänger die Nacht zwar im Bett, aber nicht mit Schlafen verbracht hatte. Warum machte er sowas vor dem Spiel? Das ging gar nicht.

"MIST!" IV stampfte auf dem Boden auf, als seine Kugel im zweiten Anlauf nur einen Pin erwischte und er damit insgesamt drei abgeräumt hatte. Dann massierte er seine rechte Schulter.

"Was ist bei dir los?" Hatte denn seine ganze verdammte Band heute nichts besseres zu tun, als sich selbst zu sabotieren?

"Habe mir gestern beim Hanteltraining den Arm verrissen, glaube ich zumindest, denn es zieht hier in der Schulter, das ist echt fiese und ich weiß, dass es echt dummes Timing ist, aber es tut halt weh und da kann ich nichts machen, tut mir leid!"

"Ja, super." Er verdrehte die Augen und hob die Kugel an. Er war an der Reihe. "Ich habe eigentlich wirklich keine Lust, mir die Beine rasieren zu müssen."

"Wieso nicht, Schatz?" Nao hüpfte ihn von der Seite an, die Kugel rutsche Reno von den Fingern, eierte ein wenig über die Bahn und landete in der Rinne.

"Na super." Er sah ihr traurig nach, als würde sie den Rest seiner Männlichkeit mit sich nehmen. Wenn er bedachte, dass die Einzigen, die noch hinter ihnen lagen D=out waren und die gerade einen Lauf hatten, war das vermutlich auch so.

"Oh, das ging daneben," kommentierte Nao mit einem Achselzucken.

"Ja, irgendwas hat mich abgelenkt."

"Was denn? Und was hast du gegen Beine rasieren? Machst du doch sonst auch."

"Du, meine kleines Teelicht, was sonst?" Er knuffte Nao in die Seite.

"Echt? Sorry!"

"Ok, erklärt es mir, bitte!" Ryoga sah sie an. Eigentlich war er dran, aber es wirkte, als habe auch er aufgegeben. "Warum zur Hölle Teelicht?"

"Naja," grinste Reno. Das war schon irgendwie seltsam, das gab er zu. "Ich weiß nicht, ob ich das so erklären sollte."

"Wieso nicht?" Nao lächelte Ryoga an. "Ich bin keine große Leuchte, als nennt Reno

mich sein Teelicht."

"Ich wollte es doch nicht wissen, warum frage ich überhaupt," murmelte Ryoga und wandte sich der Bahn zu. Zu Renos Freude räumte er ab. Ob sie das retten konnte war aber fraglich.

"Entschuldige bitte, ich wollte dir den Wurf nicht verderben." Zur Entschuldigung küsste Nao ihn leicht auf die Lippen. "Bist du sehr böse?"

"Nein." Er schüttelte den Kopf und legte die Arme um Nao. "Aber du musst mich aufbauen, wenn wir verloren haben."

"Mach ich gerne!" Und damit fing Nao auch gleich an. Dann würden sie eben verlieren, dachte Reno. Irgendwer musste es ja sein.

Ko-ki machte es nichts aus, dass sie verloren hatten. Es war ein Spiel und jemand war nun mal der Verlierer. Diesmal waren es eben sie und sie waren eindeutig nicht in Form gewesen. Das kam vor und ließ sich nicht ändern.

"Hallo Süße!" Shinpei warf sich auf seinen Schoß. Die Party nach dem Spiel war in vollem Gange und Shinpei offensichtlich an vorderster Front mit dabei.

"Noch trage ich Hosen, Liebling," lachte er. Shinpei sah mit den leicht geröteten Wangen sehr niedlich aus.

"Ich weiß." Sein Freund leckte sich über die Lippen, bevor er sich zu Ko-kis Ohr beugte und weiter flüsterte. "Aber ich kann es gar nicht erwarten, dich in dem Kleid zu sehen. Du wirst so zum Anbeißen aussehen, dass ich es sicher kaum aushalten werde, bis ich sonstwas mit dir anstellen kann."

"Also egal, was du getrunken hast, es war genug," stellte Ko-ki fest. Nicht, dass es ihn störte, wenn Shinpei mal ausnahmsweise die Führung übernahm, aber genug war einfach genug. Zumal es bisher so wirkte, als würde er die Nacht noch sehr viel Spaß mit seinem Freund haben können, ein weitere Glas würde das vielleicht zerstören.

"In Ordnung. Ich hole mir was zu Essen, du auch was?"

"Ja, bring mir ruhig was mit, egal was." Er hatte Hunger, vermutlich würde er die Energie noch brauchen. Ko-ki grinste, die Nacht versprach immerhin lustig zu werden.

"Darf ich mich zu dir setzen?" Als er aufsah, sah er einen der Gastspieler vor sich stehen. Er kramte in seinem Hirn nach dem Namen, während er nickte.

"Klar. Mina, richtig?"

"Fast. Mia," lächelte der andere.

"Ich hoffe, ihr hattet Spaß heute?"

"Haben wir immer noch." Mia sah sich im Raum um. "Denke ich zumindest, ich sehe gerade nicht alle."

"Die Jungs hier sind alle sehr nett," redete Ko-ki weiter. "Vielleicht etwas verwirrend, aber nett."

"Ihr habt viele Paare hier, oder bilde ich mir das ein?"

"Nein, es sind wirklich viele." Ko-ki versuchte sich zu erinnern, wie viele es eigentlich waren, aber er kam nicht auf die genaue Zahl. "Ich glaube aber eindeutig mehr als sonst in der Szene."

"Den Eindruck habe ich auch, sonst knutschen nie so viele Jungs backstage rum, wie hier. Ich meine -oje." Mia richtete sich auf.

"Was ist denn?"

"Aoi und Uruha sind doch ein festes Paar und treu, oder?"

"Ja, die würden niemals wen anderes in ihr Leben lassen. Also außer ihren Töchtern natürlich," fügte er hinzu.

"Tja, ich fürchte, das kapiert meine halbe Band gerade nicht. Schau."

Ko-ki folgte Mias Blick und sah Koichi Aoi anhimmeln. Daneben saß der kleine Drummer und schien fast aus den Ohren zu dampfen.

"Sieht nach Ärger für Koichi aus, oder?"

"Fürchte ich fast. Ich hoffe nur, Meto nimmt sich zusammen, sonst geht er wirklich gleich in die Luft und das würde den Abend etwas kaputt machen. Viel Spaß aber noch," wünschte er mit einem warmen Lächeln. Ko-ki nickte ihm zu.

Mia stand zeitgleich mit den wütenden Drummer auf und Ko-ki war wirklich froh, dass der andere so schnell da war und den Kleineren an der Schulter heraus führte. Das sah wirklich nicht gut aus. Allerdings tat ihm auch Koichi leid, denn Aoi bemerkte dessen Blicke scheinbar gar nicht.

"Na, was träumst du hier herum?" Shinpei setzte sich auf den gerade wieder frei gewordenen Platz neben ihm und hielt ihm einen großen Teller mit Fingerfood hin.

"Von dir und mir und dem, was heute Nacht so laufen wird, was dachtest du denn?" Ko-ki musste selbst lachen, als Shinpei anfang zu kichern. Er war schon gespannt, wie die Nacht enden würde. Vor allem ob er auf dem Rücken liegen würde - oder Shinpei.

Fortsetzung folgt.....

P.S.: Ich war so am überlegen, was denn nun diesmal der Einsatz sein könnte und wer

verlieren sollte, als mir die Vivid-Jungs praktisch zugeschrien haben "Hier!!!! WIR!!! Bitte!!!"

Wenn ihr sehen wollt, wie ihr Wetteinsatz aussah, hier der Link zu den (echten, aus ihren Blogs genommen) Bildern...

<http://ruha-chan.tumblr.com/post/46003195611/i-think-vivid-are-cute-girls-xd-source>

Und ja, Meto spricht bei mir, der Versuch ihn die Klappe halten zu lassen ging total nach hinten los XD